



SUPPORTERS CREW FREIBURG e.V.

# FANBLOCK *aktuell*

Der Infolyer zu den Heimspielen des SCF

**Sport-Club Freiburg vs. Borussia Dortmund | 14.12.2025 | No. 334**

## Salli Zemme

Ein auf und neben dem Platz ereignisreiches Jahr geht zu Ende: Die wirklich knapp verpasste Qualifikation für die Champions League hat nur ganz kurz die Laune getrübt. Die bisherigen Spiele in der Europa League haben das bisher durchaus wettgemacht. Im Pokal konnten wir mittlerweile ebenfalls in Viertelfinale vorstoßen und die bisherige Bundesligasaison läuft ebenfalls solide. Sportlich also alles mal wieder über den Erwartungen.

Neben dem Platz konnten wir gerade in den letzten Wochen wieder erleben, welche Wucht entwickelt werden kann, wenn man gemeinsam und über die Grenzen der Vereinsfarben hinweg für eine Sache einsteht. Der Kampf für den Erhalt unserer in Deutschland mittlerweile fast einzigartigen Fankultur muss aber weitergehen. Es gilt, weiterhin ein wachsendes Auge auf Verbände und Politik zu haben.

Ganz unmittelbar haben wir heute aber einen wirklich schweren Gegner vor der Brust: Die Borussia aus Dortmund ist in der Tabelle auf Platz 3 vorgerückt und durch das Unentschieden in der Champions League unter der Woche sicher angefahren.

Also bringt das Mooswaldstadion heute ein letztes Mal in diesem Jahr zum Beben, damit die Jungs auf dem Platz sich und uns ein frühes Geschenk machen können!

Forza SC! (lg)

## 14. Spieltag

Freitag:	Union Berlin – RB Leipzig
Samstag:	Frankfurt – Augsburg
	M'gladbach – Wolfsburg
	St. Pauli – Heidenheim
	Hoffenheim – Hamburg
	Leverkusen – Köln
Sonntag:	<b>SCF – Dortmund</b>
	Bayern – Mainz 05
	Bremen – Stuttgart

## Tabelle

Platz	Team	Differenz	Punkte
1	Bayern	40	37
2	RB Leipzig	15	29
3	Dortmund	12	28
4	Leverkusen	9	23
5	Hoffenheim	6	23
6	Stuttgart	-1	22
7	Frankfurt	-1	21
8	Köln	1	16
9	<b>SCF</b>	<b>-2</b>	<b>16</b>
10	M'gladbach	-2	16
11	Bremen	-6	16
12	Union Berlin	-6	15
13	Hamburg	-6	15
14	Augsburg	-10	13
15	Wolfsburg	-6	12
16	Heidenheim	-16	11
17	St. Pauli	-14	8
18	Mainz 05	-13	6

Stand der Tabelle: vor Beginn des Spieltags

# Rückblick Pilsen

Nach der Auslosung ohne das ganz große Auswärtshighlight war ich immerhin froh, dass Pilsen dabei war – ein Spiel in Tschechien stand schon länger auf meiner Wunschliste. Umso glücklicher war ich, als es mit dem Ticket geklappt hatte. Früh morgens um 6 Uhr startete der Bus Richtung Pilsen. Die Stimmung war hervorragend und genügend Proviant an Bord – beste Voraussetzungen also für eine kurzweilige Fahrt. Diese verlief auch ohne Zwischenfälle oder Kontrollen der tschechischen Behörden, sodass wir rechtzeitig ankamen und vor dem Fanmarsch noch den schönen Weihnachtsmarkt besuchen konnten. Die Preise für Bier, Glühwein und Essen waren so günstig, dass es doppelt Spaß machte, zahlreiche bekannte Gesichter zu treffen.



(Foto: [nordtribuene.org](http://nordtribuene.org))

Dann ging es los zum Stadion. Ein ordentliches Polizeiaufgebot erwartete uns und begleitete den Marsch. Alles verlief absolut friedlich und man sang gemeinsam bis kurz vorm Stadion. Dort allerdings wurden wir gestoppt: Vor uns ein Wasserwerfer, hinter uns bellende Hunde, flankiert von Polizisten in schwerer Ausrüstung, Gewehre mit Gummigeschossen und Pfefferspray griffbereit. In 50er Gruppen wurden wir schließlich durchgelassen – eine unnötige und unverhältnismäßige Maßnahme. Trotzdem blieben alle ruhig, und so erreichten wir pünktlich den winzigen Gästeblock. Dort wurden an alle, die nicht in Weiß gekleidet waren, weiße Ponchos verteilt. Einige Freiburger schafften es doch, sich mit Karten neben uns im Heimbereich einzudecken. Auch sie wurden kurzerhand mit Ponchos versorgt, um ein einheitliches Bild zu schaffen. Am Kiosk war leider nur ein Fenster geöffnet, was zu langen Schlangen

führte, aber der Bierpreis von umgerechnet 2 € entschädigte dafür definitiv.

Zum Spiel selbst muss man nicht viel sagen: Der Sport-Club kontrollierte zwar anfangs viel, wurde aber kaum gefährlich. Die Partie flachte zunehmend ab, Highlights blieben aus, und bei eisigen Temperaturen rettete man den Punkt über die Ziellinie. Auswärtspunkt, in Europa weiterhin ungeschlagen – es gibt Schlimmeres. Hervorheben muss man aber unbedingt den Gästeblock: Von der ersten bis zur letzten Minute durchgehend grandiose Stimmung. Ich hatte schon in der Halbzeit kaum noch Stimme. Ich kann kaum sagen, wann ich zuletzt so einen starken Support erlebt habe, die Atmosphäre war für mein Empfinden überragend.



(Foto: [nur-der-scf.de](http://nur-der-scf.de))

Nach der glücklicherweise nicht allzu langen Blocksperrung ging es in die Brauerei gegenüber, wo noch das eine oder andere Urquell verkostet wurde. Auf dem Weg ins Hotel kam uns dann noch eine weitere Kneipe „in die Quere“, in der wir den Abend gemütlich ausklingen ließen.

Den nächsten Tag nutzten wir, um etwas über die Geschichte Pilsens zu erfahren, und um weitere Kneipen sowie die böhmische Küche auszuprobieren, die absolut empfehlenswert ist. Ich komme gerne wieder. (cz)

# Rückblick Heidenheim

Es klingt unglaublich, aber nach einer Ewigkeit dürfen wir unseren geliebten Sport-Club Freiburg e.V. mal wieder zur einzig wahren Fußballzeit sehen: Samstag, 15:30 Uhr. Besseres gibt's nicht!

Da die Entfernung nach Heidenheim jetzt nicht allzu weit ist, war die Abfahrtszeit des Busses doch ganz

human. Relativ ausgeschlafen setzte ich mich also morgens mit meinem Kaffee in den Bus. Ungewohnt war nur, dass der traditionelle erste Halt heute der zweite war: Unsere Fahrt sollte uns nämlich dieses Mal über den Schwarzwald führen. Leider alles ohne ein schönes Schneepanorama. Damit war aber klar: In Heidenheim wird sich dieses Jahr nicht der Hintern abgefroren. Die Fahrt war bei guter Gesellschaft und netten Gesprächen sehr kurzweilig. Nach zwei Pausen kamen wir rechtzeitig in Heidenheim an.

Das Stadion auf dem Dorf ist ganz nett aber die Einlasssituation war mal wieder bescheiden und der Block ist einfach viel zu eng.

Stimmungstechnisch war das heute okay: Nicht mehr und nicht weniger würde ich sagen. Die Jungs schafften es aber über 90 Minuten nicht das Feuer aus dem Intro auf den grünen Rasen zu übertragen. Feuer hatte an diesem Tag nur die Stadionwurst, die mir eindeutig zu scharf war.



(Foto: [nur-der-scf.de](http://nur-der-scf.de))

Nach 90+6 Minuten habe ich für die Mannschaft und den Betreuerstab nur eine Nachricht: Nächstes Mal die Stollen an den Schuhen so auswählen, dass man auch bei Dauerregen festen Halt hat.

Während ich diese Zeilen tippe, befinden wir uns noch auf dem Rückweg irgendwo durchs Schwabenland. Ich freue mich auf die schönste Stadt der Welt! Forza SCF! (jr)

## Der Fußball bleibt sicher!

Der Protest der Fanszenen gegen die geplanten Maßnahmen der Innenministerkonferenz (IMK) war ein Erfolg. Wochenlang hatten wir das Gefühl, dass Politik und Behörden wieder einmal versuchen, uns Fans pauschal neue Überwachung und Kontrolle aufzudrücken. Personalisierte Tickets, Gesichtserkennung, Ausweiskontrollen bei jedem Stadionbesuch.

Viele von uns sahen darin nichts anderes als eine Generalverdächtigung. Wer zur falschen Zeit am falschen Ort ist, würde ein Stadionverbot riskieren.



(Foto: [nur-der-scf.de](http://nur-der-scf.de))

Tausende Fans zogen in Leipzig friedlich durch die Straßen. Auch in Bremen standen beim Start der IMK viele Anhänger verschiedener Vereine gemeinsam auf der Straße. Der stärkste Protest kam ligaübergreifend aus den Kurven: 12 Minuten gespenstische Stille in den Stadien. Dieses Schweigen hat gezeigt, wie viel Kraft es hat, wenn wir alle zusammenstehen, ganz egal, welche Farben man sonst trägt.

Es hat gewirkt. Die heftigsten Vorschläge sind erst einmal vom Tisch. Personalisierte Tickets oder flächendeckende Überwachung sollen vorerst nicht kommen. Selbst aus der Politik kam danach das Eingeständnis, dass man uns Fans stärker einbeziehen muss, statt uns einfach nur zu reglementieren. Unsere Stadien sind sicher!

Wenn wir geschlossen auftreten, können wir etwas bewegen. Der Protest hat diese Maßnahmen verhindert und auch gezeigt, was unsere Fankultur ausmacht. Und genau das gilt es auch in Zukunft zu schützen. (cz)

## Dumm's G'schwätz

Die jüngsten Äußerungen von Europa-Park-Gründer Roland Mack, man müsse für Gespräche mit Menschen offen sein, „die immerhin einen hohen Anteil

an Wählerstimmen ausmachen“ (also mit AfD-Wählern), haben bei vielen SC-Fans einen mindestens für heftiges Stirnrnzeln gesorgt. Als Namenssponsor des Stadions ist der Europa-Park nicht irgendein Partner – er ist sichtbar, einflussreich und eng mit der Identität des Vereins verbunden. Genau deshalb wiegt es schwer, wenn aus dieser Richtung Signale kommen, die eine Partei salonfähig erscheinen lassen, deren Positionen in scharfem Widerspruch zu den Werten des SC Freiburg stehen.

Unser Verein betont schon seit Jahren, dass er für Vielfalt, Respekt, Weltoffenheit und Solidarität steht.

Ein Sponsor, der sich öffentlich zur Gesprächsbereitschaft mit einer politischen Kraft äußert, die bundesweit für Ausgrenzung, Nationalismus und demokratieschwächende Tendenzen steht, stellt diese Grundhaltung direkt infrage. Dass Macks Aussagen später relativiert wurden und er selbst in einem Gespräch mit der Badischen Zeitung zurückruderte, ändert wenig daran: Wer in einer derart exponierten Position spricht, trägt Verantwortung für die Wirkung seiner Worte und kann sich nicht so einfach darauf zurückziehen, missverstanden worden zu sein.



(Foto: [nur-der-scf.de](http://nur-der-scf.de))

Viele Fans sehen darin nicht einfach eine unglückliche Formulierung, sondern ein gefährliches Abrücken von klarer Haltung und ein Abtasten der Grenzen des Sagbaren. In Zeiten, in denen demokratische Werte unter Druck stehen, braucht es keine „Kommunikationsöffnungen“ Richtung Rechtsaußen, sondern deutliche Abgrenzung. Sponsoren, die sich mit dem SC Freiburg verbinden, sollten dessen Werte nicht nur mittragen, sondern aktiv verteidigen.

Wer mit Faschisten redet, normalisiert sie – und setzt damit das Vertrauen vieler aufs Spiel. (cz)

## SCFR auswärts

Unser Bus rollt zum letzten Auswärtsspiel des Jahres am Samstag, den **20. Dezember** nach **Wolfsburg**.

- 05:00 Uhr, FR-Kronenbrücke (Café Extrablatt)
- 05:10 Uhr, FR-Paduaallee (P+R Lehen)
- 05:40 Uhr, Herbolzheim (McD)
- 06:00 Uhr, Offenburger Ei (Ost)



Weitere Informationen, alle Kosten und die Anmelde-links findet ihr auf unserer Homepage unter <https://supporterscrew.de/faq-auswaerts>.

Kommt mit und unterstützt den SC auch auswärts!

---

## SUPPORTERS CREW FREIBURG E.V.

### Mitglied werden

Ihr wollt euch engagieren, den SCF und uns tatkräftig bei Auswärtsfahrten, Choreos, dem Fanblock oder anderen Aktionen unterstützen und dabei von den Mitgliedervorteilen profitieren? Dann informiert euch am Infostand unter der Nord, auf unserer Webseite oder schreibt eine E-Mail an [info@supporterscrew.org](mailto:info@supporterscrew.org).

Wer mal was für den Fanblock schreiben will, interessante Themen hat oder einfach nur Kritik los werden will, meldet sich bitte direkt bei [fanblock@supporterscrew.org](mailto:fanblock@supporterscrew.org).

Wir freuen uns auf Euch!

---

### Impressum

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung: Supporters Crew Freiburg e.V., Postfach 514, 79005 Freiburg  
eingetragen am Amtsgericht Freiburg VR319



Online: [www.supporterscrew.org](http://www.supporterscrew.org)  
Redaktion: [fanblock@supporterscrew.org](mailto:fanblock@supporterscrew.org)  
Bilder: SCFR, oder mit Quelle gekennzeichnet  
Auflage: Variabel 500-1000, Preis: kostenlos  
Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR)®  
Der „Fanblock aktuell“ ist ein kostenloser Infolyer von Fans für Fans, der durch die SCFR® und freiwillige Spenden finanziert wird.